

# Endspiel für Mühringen II

Tischtennis | SSV Schönmünzach kann weiteren Schritt Richtung Klassenerhalt machen

In der Tischtennis-Bezirksliga steht der TTC Mühringen II morgen um 15 Uhr vor einem echten Endspiel, denn gegen die Herrenberger »Zweite« geht es um Platz zwei, der zur Teilnahme an der Relegation zur Landesliga berechtigt.

■ Von Oskar Wössner

Mühringens Mannschaftssprecher Jan Schmidt lässt am festen Vorsatz seiner Mannschaft keine Zweifel aufkommen: »Wir werden alles versuchen, um dieses Ziel zu erreichen. Dass die Herrenberger ein schwerer Gegner sind, haben wir beim 8:8 in der Vorrunde zu spüren bekommen.« Noch nicht klar ist, in welcher Aufstellung die Mühringer antreten, da hinter einem Einsatz der nominellen Nummer eins, Andras Krenhardt, Fragezeichen stehen. Unabhängig davon tragen aber Thorsten Kern, Jan Schmidt, Frank Bolanz und Mark Schüle ohnehin die Hauptlast.

Um 18 Uhr tritt der TTC Birkenfeld bei der Sindelfinger »Zweiten« an und hofft nach der knappen 7:9-Nieder-



Michael Holzhausen und der TTC Ottenbronn müssen in der Verbandsklasse beim SC Staig II antreten. Foto: Stark

lage der Vorrunde, dass es diesmal mit einem Punkt klappen könnte. Eine realistische Chance besteht aber wohl nur, wenn die Sindelfinger mit Ersatz auflaufen.

Mit drei Heimsiegen in Folge arbeitete sich der SSV Schönmünzach mit nunmehr 12:18 Punkten in der Landesliga auf Platz sieben vor. Der Klassenerhalt ist jedoch noch längst nicht in trockenen Tüchern. Einen weiteren Schritt können die Murgtäler morgen

um 18 Uhr beim Tabellenachbarn SV Böblingen (13:17) machen. Doch ganz ähnlich war die Situation in der Vorrunde: Die Schönmünzacher hatten gerade ihre ersten beiden Siege gegen Gärtlingen und Leonberg/Eltlingen geschafft, da riss die kleine Serie in eigener Halle gegen die Böblingen, die mit einem 9:5 die Punkte entführten. Danach ging lange nichts mehr bei der SSV-Truppe, die in der Folge ständig auf dem

vorletzten Platz rangierte. Da die Schönmünzacher zu ihren Punktgewinnen ausnahmslos gegen Mannschaften aus der oberen Tabellenhälfte kamen, wäre es nun an der Zeit, auch einmal ein »Vierpunktespiel« für sich zu entscheiden.

Die »Erste« des TTC Mühringen (13:13) erwartet in der Verbandsliga um 19.30 Uhr den SSV Reutlingen (14:12). Nach dem 7:9 in Steinheim wollen die Mühringer mit diesem Match ihr Punktekonto wieder ins Plus stellen. Deswegen sollen auch die beiden ungarischen Spitzenspieler Marton Marsi und Norbert Kallei mit von der Partie sein. In der Vorrunde hatten sich die beiden Teams 8:8 getrennt.

In der Verbandsklasse geht die Reise des TTC Ottenbronn (15:15) zur »Zweiten« des SC Staig (13:15). Im Hinspiel waren die Ottenbronner ohne Spitzenspieler Michael Krümtinger gleich mit 0:3 ins Hintertreffen geraten und zogen schließlich mit 5:9 den Kürzeren. Nichts kann sich der TTC Loßburg (8:22) um 19.30 Uhr beim designierten Meister TSV Kuppingen (29:1) ausrechnen. Wollen die Schwarzwälder indessen ihre Minimalchance auf den Klassenerhalt wahren, sollten sie die Niederlage in Grenzen halten.

## Vorentscheidung in der Titelfrage möglich

Tischtennis | Fernduell um die Meisterschaft zwischen Glatten und Calmbach

(wö). In der Tischtennis-Bezirksklasse kann morgen im Fernduell zwischen dem SV Glatten (29:7) und der »Zweiten« des TV Calmbach (27:7) eine Vorentscheidung in der Meisterschaftsfrage fallen. Während Tabellenführer SV Glatten um 16 Uhr bei seinem Gastspiel in Gültlingen (20:14) als klarer Favorit ins Match geht, werden die Calmbacher um 20 Uhr gegen den TTC Ottenbronn II (19:13) mehr Mühe haben, um mit Glatten auf gleicher Höhe zu bleiben. In der Vorrunde hatten die Enztäler zwar mit 9:4 die Oberhand behalten, aber mittlerweile hat sich bei beiden Teams einiges getan. Die Gastgeber können in der Rückrunde zwar Marcus Müller aus der Landesligatruppe einsetzen, verspielen aber dennoch ihren komfortablen

Vorsprung, als sie nicht nur in Glatten mit 2:9 untergingen, sondern auch gegen die abstiegsgefährdeten Salzstetter einen Punkt ließen und zuletzt im Enztalderby der Birkenfelder »Zweiten« mit 5:9 unterlagen. Die Ottenbronner wiederum traten in der Rückrunde bisher sehr kompakt auf, mussten aber zuletzt in Glatten ein 7:9 hinnehmen. Damit waren sie mit ihrem Vorhaben einer makellosen Rückrunde gescheitert. Nun muss sich zeigen, wie es um ihre Motivation bestellt ist.

Die Glattener hingegen haben schlechte Erinnerungen ans Vorrundenspiel gegen Gültlingen: Sie fegten den Gegner zwar mit 9:1 aus der Halle, bekamen dann aber die Punkte am grünen Tisch abgesprochen, da ihnen bei der Doppelaufstellung ein Fehler

unterlaufen war. Gleiches wird morgen bestimmt nicht passieren, im Gegenteil: Die Glattener wollen nicht nur ihre Spitzenstellung behaupten, sondern gleichzeitig noch etwas für das Spielverhältnis tun, denn das könnte am Ende bei der Titelvergabe sehr wohl entscheidend sein.

Bereits um 15 Uhr unternimmt der VfL Nagold (9:25) bei der Birkenfelder »Zweiten« (18:16) einen weiteren Versuch, mit einem Sieg im Kampf um die Abstiegsrelegation wieder am Rivalen SF Salzstetten vorbeizuziehen. Mut macht den Mannen um Spitzenspieler Michael Wandlowsky die Erinnerung an die Begegnung in der Vorrunde, als sie mit 9:7 die Oberhand behielten. Schon am letzten Spieltag waren die Nagolder gegen Oberhaugstett II bei

einer 7:5-Führung einem Punktgewinn nahe, standen am Ende aber doch mit leeren Händen da. Die Enztäler wiederum traten zuletzt in Calmbach ohne Bernd Zechiel und Rolf Anselment an, waren aber dennoch erfolgreich.

Völlig entspannt kann TT Altburg um 19 Uhr Schlusslicht TTF Althengstett erwarten. Als Vizemeister des Vorjahres liegen die Altburger in sicherer Distanz vor dem Relegationsplatz, für die Althengstetter ist der Abstieg längst besiegelt. Am letzten Spieltag kassierten die Altburger mit dreifachem Ersatz in Grüntal eine 5:9-Niederlage, als lediglich die drei verbliebenen Stammspieler Armin Bacher (2), Emil Morof, Günther Dreher und das Doppel Bacher/Morof Zählbares zustande brachten.

## Birkenfeld nimmt Qualifikation ins Visier

Tischtennis | Morgen Derby in Calmbach / Kellerduell zwischen Hirsau und Wildbad

(wö). Die »Dritte« des TTC Birkenfeld ist zweifellos das Überraschungsteam der Tischtennis-Kreisliga Calw. Nach dem 9:5 über die »Zweite« der TTF Unterreichenbach/Dennjacht liegen die Enztäler mit 24:8 Punkten auf Platz zwei und nehmen nun das Qualifikationsspiel zur Aufstiegsrelegation gegen den Tabellenzweiten der Freudenstädter Kreisliga ins Visier.

Das können sie schon morgen um 15.30 Uhr im Derby bei Calmbach III (15:15) perfekt machen. Mehr wird für sie aber nicht möglich sein, obwohl der Abstand zu Spitzenreiter VfL Stammheim gerademal zwei Zähler beträgt. Die Calmbacher wollen die Abstiegsrelegation vermeiden. Aber selbst im Falle einer Niederlage, in der Vorrunde

gab es ein 4:9, bräuchten sie sich keine allzu großen Sorgen zu machen, denn zum einen können sie von ihrem Zweipunktevorsprung auf Althengstett II zehren und zum anderen bleiben ihnen noch die Heimspiele gegen Gechingen und Neuenbürg.

Bereits um 15 Uhr geht das Kellerduell zwischen dem TSV Hirsau (4:28) und dem TSV Wildbad (3:29) über die Bühne. Beide Mannschaften stehen schon seit Wochen als Absteiger fest. Nun können die Wildbader zeigen, ob sie den 9:6-Sieg der Vorrunde wiederholen können. Den Hirsauern war vor Wochen mit dem Sieg über die Unterreichenbacher »Zweite« ein echter Überraschungscoup gelungen. Zuletzt mussten beide Mannschaften jedoch klare

Niederlagen quittieren.

Zur selben Zeit treffen die TTF Unterreichenbach II (21:11) und der TV Neuenbürg (18:14) aufeinander. Während die TTF-Truppe zuletzt mehrfach gepatzt hatte, zeigten sich die Neuenbürger bei ihren Auftritten erstaunlich stabil und haben sich längst aus dem Kreis der gefährdeten Teams verabschiedet.

In der A-Klasse hat sich der MUTTV Bad Liebenzell (21:9) an der Spitze mittlerweile abgesetzt. Morgen um 17.30 Uhr können die Mannen um Spitzenspieler Markus Walz gegen den Tabellendritten WSV Schömburg (18:12) einen weiteren Schritt zum Titelgewinn machen. Und wenn ihre Nummer zwei, Steffen Graze, mit von

der Partie ist, spricht dafür auch fast alles. In der Vorrunde hatten allerdings die Schömburger mit 9:6 die Oberhand behalten. Nun müssen sie auf Spitzenspieler Marcus Zeimet verzichten, setzten sich am letzten Spieltag aber dennoch gegen Gültlingen II mit 9:6 durch.

Um 18 Uhr steht das Nachbarchschaftsderby TTC Ottenbronn III (16:14) - TTF Althengstett III (13:17) auf dem Programm. Die Althengstetter müssen weiterhin besorgte Blicke nach unten richten, denn noch immer droht ihnen die Relegation und vom ersten Abstiegsrang trennen sie nur zwei Zähler. Die Ottenbronner spielten sich in der Rückrunde vom Tabellenende auf Platz fünf nach vorne. Deshalb sind sie auch Favorit.

## ■ Tischtennis

### HERREN

Verbandsliga, Samstag, 19 Uhr: TSG Steinheim/M. - VfL Kirchheim, 19.30 Uhr: TTC Mühringen - SSV Reutlingen.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 18.30 Uhr: TTC Reutlingen - TV Rottenburg, 19 Uhr: SC Staig II - TTC Ottenbronn, 19.30 Uhr: TSV Kuppingen - TTC Lossburg-Rodt.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 18 Uhr: SV Böblingen - SSV Schönmünzach, VfL Sindelfingen - TTV Gärtlingen, 19.30 Uhr: SG Deißlingen - TSV Betzingen, TV Calmbach - TSV Nusplingen, Sonntag, 15.30 Uhr: SSV Schönmünzach - TTC Tutlingen II.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 18 Uhr: TTC Ergenzingen II - SV Weilheim, 18.30 Uhr: TSV Nusplingen II - TSV Gomaringen, Sonntag, 11 Uhr: SpVgg Mössingen II - TSV Kusterdingen.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 15 Uhr: TTC Mühringen II - VfL Herrenberg II, Samstag, 18 Uhr: TSV Steinenbronn - SV Böblingen II, VfL Sindelfingen II - TTC Birkenfeld, Sonntag, 11 Uhr: TV Oberhaugstett - TTC Birkenfeld.

Bezirksliga Gr. 8, Freitag, 20.30 Uhr: SV Bergatreute - SG Aulendorf, Samstag, 15 Uhr: TTF Altschweigen II - TSG Leutkirch, TTF Lieberr Ochsenhausen II - SV Amtzell, Samstag, 19 Uhr: 1. TTC Wangen II - SG Aulendorf, TSV Warthausen - TSV Laupheim, 19.30 Uhr: SV Bergatreute - TTC Taifingen-Margrethausen.

DAMEN Verbandsklasse Süd, Sonntag, 12 Uhr: SSV Schönmünzach II - TTV Gärtlingen II, 14 Uhr: 1. TTC Wangen - SV Amtzell, TSV Herrlingen III - TSV Eningen, TG Schweningen - SC Berg.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 19 Uhr: TV Rottenburg - TTV Gärtlingen III.

Bezirksliga Gr. 5, Freitag, 20 Uhr: TSV Altenburg II - TSV Eningen II, Samstag, 16.30 Uhr: TV Aldingen - TuS Metzingen, 18 Uhr: TSV Kiebingen - FC Mittelstadt.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 16.30 Uhr: SpVgg Aidingen - VfL Herrenberg, Sonntag, 10 Uhr: VfL Sindelfingen IV - SpVgg Weil der Stadt, 11 Uhr: TTC Mühringen II - TSV Höfingen.

Bezirksliga Gr. 8, Samstag, 17 Uhr: TTF Kisllegg - SG Aulendorf, 19 Uhr: TSG Ailingen - SV Erlengmoos.

### JUNGEN

Verbandsklasse Süd, Samstag, 11 Uhr: TTC Reutlingen - TSV Ertingen, 13.30 Uhr: TSV Herrlingen - TTC Mühringen, 14 Uhr: TSV Betzingen - TSV Ertingen, TTC Ergenzingen - TTC Ehingen, 14.30 Uhr: TTF Leonberg/Eltlingen - VfL Herrenberg.

1. Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 12 Uhr: SF Emmingen e.V. - TTC Ottenbronn, 14 Uhr: VfL Sindelfingen - SpVgg Weil der Stadt, 14.30 Uhr: TTF Leonberg/Eltlingen II - TTC Mühringen II.

### MÄDCHEN

Verbandsklasse Süd, Samstag, 13.30 Uhr: TSV Herrlingen - SG Aulendorf, SC Berg - TSV Langenau.

1. Landesliga Gr. 3, Samstag, 14 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SpVgg Weil der Stadt.

### BEZIRK SCHWARZWALD

HERREN Bezirksklasse, Samstag, 15 Uhr: TTC Birkenfeld II - VfL Nagold, 16 Uhr: SV Gültlingen - SV Glatten, 19 Uhr: TT Altburg TTF Althengstett, 20 Uhr: TV Calmbach II - TTC Ottenbronn II.

Kreisliga Calw, Samstag, 15 Uhr: TSV Hirsau - TSV Wildbad, TTF Unterreichenbach-Dennjacht II - TV Neuenbürg, 15.30 Uhr: TV Calmbach III - TTC Birkenfeld III.

Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: TUS Bad Rippoldsau - CVJM Grüntal III, TTC Lossburg-Rodt II - SV Mitteltal-Obertal, 18.30 Uhr: TV Dornstetten - TSV Freudenstadt, 19 Uhr: SG Empfingen - SSV Schönmünzach II.

Kreisklasse A Calw, Samstag, 17 Uhr: TV Höfen - TV Ebhausen, 17.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell e.V. - WSV Schömburg, 18 Uhr: TTC Ottenbronn III - TTF Althengstett III.

Kreisklasse A Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: TUS Bad Rippoldsau II - TTC Mühringen III, SV Glatten II - FC Untertalheim, 19.30 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. - SV Baiersbronn.

Kreisklasse B Calw, Samstag, 16 Uhr: SF Emmingen e.V. - SF Gechingen II, 18 Uhr: TV Oberhaugstett III - TV Neuenbürg II, 19 Uhr: TTC Birkenfeld V - TTF Althengstett IV, 19 Uhr: TTF Unterreichenbach-Dennjacht III - TTC Egenhausen II.

Kreisklasse B Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II - SV Baiersbronn II, SSV Schönmünzach III - CVJM Grüntal III, 19 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SG Empfingen II.

Kreisklasse C Calw, Samstag, 14 Uhr: SV Gültlingen III - TSV Wildbad II, 15.30 Uhr: TV Calmbach V - VfL Stammheim III, 18 Uhr: TV Oberhaugstett IV - TT Altburg III, 18.30 Uhr: TSV Hirsau II - SF Emmingen e.V. II.

Kreisklasse D Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: SV Baiersbronn III - SV Mitteltal-Obertal III.

### DAMEN

Bezirksklasse, Samstag, 16 Uhr: TTC Birkenfeld - TTC Lützenhardt 1976 II, Samstag, 19 Uhr: SSV Schönmünzach III - VfB Cresbach-Waldachtal.

### JUNGEN

Bezirksklasse, Samstag, 13 Uhr: TV Calmbach - SF Salzstetten.

Kreisliga Nord, Samstag, 11 Uhr: SV Gültlingen - VfL Stammheim.

Kreisliga Süd, Samstag, 11 Uhr: SV Baiersbronn III - SV Glatten, 14 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. - TUS Bad Rippoldsau.

Kreisklasse A Nord, Samstag, 10 Uhr: SF Emmingen e.V. II - TV Ebhausen.

Kreisklasse A Süd, Samstag, 10 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. III - SF Salzstetten II, 12 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II - VfB Cresbach-Waldachtal.

Kreisklasse B Nord, Samstag, 13 Uhr: SV Gültlingen II - TTF Althengstett II.

### NACHWUCHSCUP

Gr. Nord, Samstag, 13 Uhr: TV Calmbach - VfL Stammheim. Gr. Süd, Samstag, 10 Uhr: TTC Mühringen - 1. TTC Mühlen 1987 e. v.



Was man mit Ball und Schläger nicht so alles anfangen kann.